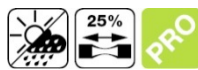


**Permafix 145 wird bis Ende 2025 aus dem Sortiment genommen! Ersetzt durch Permafix 143.
Ausgenommen die Farbe Schwarz im Beutel.**

Permafix 145



SIL Bau, Silikon Oxim

Hochwertiger Silikon-Dichtstoff für Anschluss- und Dehnfugen auf praktisch allen Baustoffen und Untergründen. Für Anwendungen im Hoch- und Tiefbau, Metall- und Holzbau, Fassaden- und Fensterbau, Innenausbau etc. Geprüft für die Verwendung in Reinräumen.



Zul. Gesamtverformung



UV- und witterungsbeständig

Produktbeschreibung

Einkomponenten-Dichtstoff, der durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit zu einer elastischen Masse vulkanisiert. Das Produkt ist frei von 2-Butanonoxim (MEKO) sowie von Methylisobutylketoxim (MIBKO).

Eigenschaften

- alterungs- und witterungsbeständig
- fungizid ausgerüstet
- Entspricht:
 - Hochbaufugen nach DIN 18540
 - EN 15651-1 F 25 LM EXT-INT-CC (Fassade)
 - EN 15651-2 G 25 LM CC (Verglasung)
 - EMI CODE EC 1 Plus
 - anstrichverträglich A1 (DIN 52455)
 - ift Richtlinie "Prüfung der Schlierenbildung von Verglasungsdichtstoffen"
 - Geprüfte Verwendung in Reinräumen
- tauglich für Verbundglas
- korrosionsneutral

Technische Daten

Basis	Silikon
Vernetzungssystem	neutral / Oxim
Viskosität	standfeste Paste
Fungizide Einstellung	ja
Dichte	ca. 1.00 bzw. 1.40 g/ml
Shore-A-Härte	ca. 23 (DIN 53505)
Zul. Gesamtverformung	25%
Elast. Rückstellvermögen	ca. 100% (EN ISO 7389)
E-Modul 100%	ca. 0.40 N/mm ² (EN ISO 8339)
Volumenschwund	< 10% (EN ISO 10563)
Baustoffklasse	B2, normal entflammbar (DIN 4102) Euroklasse E (EN 13501)
Temperaturbeständigkeit	-60°C bis +150°C
UV-Beständigkeit	sehr gut
Witterungsbeständigkeit	sehr gut
Lösungsmittel	lösemittelfrei
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +30°C
Ausspritzverhalten	ca. 320g/min. (6mm; 3bar)
Hautbildungszeit	ca. 15-30 Min.
Vulkanisation	ca. 2 mm/24h
Lagerfähigkeit	Kartusche: 18 Monate / Beutel: 24 Monate (kühl u. trocken)

Lieferform

Kartuschen à 310 ml / Schlauchbeutel à 600 ml

Kartusche / Beutel	310 ml	600 ml			
Stk./Karton	20	20			

FarbenKartusche: *Transparent / Weiss 9010**Beutel: **Schwarz** / *Transparent / Weiss 9010**** in Anlehnung an RAL-Farbtöne***Verarbeitung****Vorbereitung der Haftflächen**

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle sowie lose Teile müssen entfernt werden.

Untergrundvorbehandlung

Permafix 145 haftet auf praktisch allen Werkstoffen, teilweise auch ohne Primer. Bei extremer Beanspruchung ist jedoch eine Vorbehandlung mit folgenden Permafix Primern empfehlenswert (Eigenversuche sind angeraten):

Permafix 190 – Primer

Für poröse, saugende, neutrale und alkalische Untergründe wie Beton, Naturstein, Verputz, Faserzement, Gasbeton, Backstein usw.

Permafix 191 – Oberflächen-Aktivator

für Metalle, Kunststoffe, Acrylglas, Lasuren, problematische Eloxale und verzinkte Untergründe.

Die technischen Datenblätter der Primer und die Primer-Tabelle sind zu beachten.

Vorbereitung der Fugen

Die richtige Fugendimensionierung sowie die korrekte Hinterfüllung sind wesentliche Voraussetzungen für einwandfreies Verfugen.

Das Verfugen

Eine korrekte, fachtechnisch einwandfrei ausgeführte Fuge trägt wesentlich zur richtigen Funktion bei.

Faustregel für Fugen

über 10 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe 2:1,
unter 10 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe ca. 1:1.

Eine Haftung der Dichtmasse auf drei Seiten ist zu vermeiden. Fugengrund eventuell mit flachem Schaumstoffband überkleben. Zu tiefe Fugen mit Permafix-Hinterfüllmaterial vorfüllen. Gegen Verunreinigungen, Fugenkanten mit Permafix-Abdeckband abdecken.

Fugenausfüllung

Permafix 145 mit Auspresspistole satt in die Fugen einspritzen. Bei Winkelschlüssen als Fase aufspritzen. Während der Aushärtung muss auf eine ausreichende Lüftung geachtet werden.

Materialverbrauch

Der Materialverbrauch kann nach folgender Formel errechnet werden:
Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) = ml/lfm.

Fugennachbehandlung

Mit Glättmittel Permafix 175 und Spachtel die Oberfläche vor Beginn der Hautbildung nachglätten (kein Spülmittel verwenden).

Reinigung

Frischer Dichtstoff kann mit White Spirit (Terpentinersatz) abgewaschen werden. Ausgehärteter Dichtstoff lässt sich nur noch mechanisch entfernen.

Zu beachten

- Permafix 145 ist nicht überstreichbar.
- Permafix 145 eignet sich nicht für die Anwendung mit Natursteinen und hochdichten Kunststeinen. Gefahr von Weichmacherwanderung. Bei kritischen Untergründen Permafix 148, SIL Naturstein einsetzen.
- Eine gänzliche Abwesenheit von UV-Strahlen kann eine leichte Verfärbung des Dichtstoffs verursachen, insbesondere bei Transparent.
- Permafix 145 ist nicht geeignet für die Verklebung oder Abdichtung von Aquarien.

- Der Kontakt mit Produkten, welche Weichmacher freisetzen, wie z.B. Bitumen, Teer, EPDM, Neopren etc., ist zu vermeiden. Es können ansonsten Verfärbungen auftreten oder sogar zum Verlust der Haftkraft führen.
- Ungeeignete Untergründe sind: PE, PP, PTFE.
- Keine Anwendung unter andauernden Wasserbelastung.
- Nach der Bearbeitung der Fugenoberfläche mit Glättmittel muss sichergestellt sein, dass die Fugenflanken nicht mit der Flüssigkeit in Kontakt kommen, da sonst der Dichtstoff nicht auf dem Untergrund haftet. Deshalb wird empfohlen, nur das Werkzeug ins Glättmittel zu tauchen.
- Trotz der fungiziden Ausrüstung sollte die Fugenoberfläche regelmässig gereinigt werden. Starke Verunreinigungen, Ablagerungen oder Seifenreste können trotzdem zur Pilzentwicklung führen.

Empfohlene Hilfsmittel

Permapack Primer, Hinterfüllmaterial, Abdeckband, Auspresspistole, Glättmittel

Bemerkungen

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.